

# Selamat siang,

ich heiße Jeffrey, bin 7 Jahre alt und gehe in Jakarta zur Schule. Die Stadt ist sehr, sehr groß, sie hat fast 9 Millionen Einwohner und liegt auf der Insel Java. Das ist in Indonesien.

Jeden Morgen stehe ich um 5 Uhr auf. Dann bin ich oft noch so müde, dass ich im Bad wieder einschlafe und meine Mutter mich wecken muss. Meine drei Geschwister und ich frühstücken etwas Reis, bis wir um 6 Uhr mit dem Bus in die Schule fahren.

Die Strecke zur Schule ist eigentlich gar nicht so weit, dennoch braucht der Bus fast eine Stunde. Wir stehen oft sehr lange im Stau, da jeder um die Uhrzeit mit dem Auto, Motorrad oder dem Angkot - das ist ein Minibus - zur Arbeit fährt. Die Straßen sind bei uns fast immer vollgestopft. Als Fußgänger oder Fahrradfahrer ist es hier sehr gefährlich. Wir Kinder können daher nicht alleine über die großen Straßen gehen. Bei uns herrscht Linksverkehr, das heißt die Fahrzeuge fahren auf der linken Seite der Straße. Aber Verkehrsregeln nimmt hier niemand so richtig ernst. Derjenige, der als erstes hupt, hat Recht.

Ihr habt Fußgängerüberwege und -ampeln?  
Daran würde sich bei uns sowieso niemand halten.

Selamat tinggal,  
Euer Jeffrey

Hello,

ich bin Kathy, 8 Jahre alt und gehe in Bollington zur Schule. Dies ist eine kleine Stadt und liegt mitten in England.

Die Schule beginnt hier um 9 Uhr. Mein Weg ist nicht allzu weit, sodass mich meine Mom bequem zur Schule fahren kann. Da unsere Straßen sehr schmal sind und wir kaum Fahrradwege haben, werden viele Kinder mit dem Auto gebracht. Einige kommen aber auch mit dem Schulbus, oft ein Doppeldecker.

Hier ist alles noch sehr traditionell, daher tragen wir wie unsere Eltern und Großeltern eine Schuluniform. Daran erkennt man genau, welche Schule wir besuchen, da jede ihre eigene Uniform hat. Bei uns gibt es viele Fußgängerampeln und Zebrastreifen.

Allerdings helfen uns auch oft Schülerlotsen, die Straße zu überqueren, weil diese so kurvig, schmal und unübersichtlich sind.

Natürlich fahren wir auf der linken Seite der Straße. In der Schule habe ich gelernt, dass das im Ausland anders ist. Stimmt das?

Goodbye, Eure Kathy

Oi!

Mein Name ist Luis, ich wohne im Norden von Brasilien. Bei uns ist es das ganze Jahr über sehr warm, daher beginnt die Schule bereits um 7:15 Uhr.

Früher haben mich meine Eltern mit dem Auto zur Schule gefahren, das hat oft eine Stunde gedauert, da wir meist im Stau standen. Nachdem wir umgezogen sind, kann ich aber morgens zur Schule laufen. Das dauert ungefähr 15 Minuten. Mit dem Fahrrad fahren hier keine Kinder zur Schule, da der Verkehr so gefährlich ist. Allerdings ist es auch als Fußgänger nicht ganz ungefährlich, bei uns gibt es manchmal Diebe. Viele nehmen daher auch den Bus. Es gibt zwar Verkehrsregeln, anders als in Europa halten sich die Auto- und Motorradfahrer daran aber nicht unbedingt oft. Der Stärkere hat meist Recht und so kann es als Fußgänger schwierig werden, alleine die Straße zu überqueren.

Ist Euer Schulweg auch so gefährlich?

Ichau,

Euer Luis